



Moderation

Marie-Luise Schaller
Projektkoordinatorin
IRR - Innovationsregion Rheinisches Revier GmbH

Termin

Freitag, 30. Juni 2017

Anmeldung

Auf der Website der EnergieAgentur.NRW finden Sie die Anmeldung für die Veranstaltung, sowie das Programm und organisatorische Hinweise:
http://www.energieagentur.nrw/netze/industrielle_abwaerme_in_nrw__chancen_fuer_die_waermeversorgung_von_morgen

Teilnahmebeitrag

Kostenlose Veranstaltung

Veranstaltungsort

Radisson Blu Scandinavia Hotel
Karl-Arnold-Platz 5
40474 Düsseldorf

Ausrichter

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
NRW (LANUV)

Energieagentur.NRW

- Kompetenzzentrum Systemtransformation und Energieinfrastruktur
- Netzwerk Netze und Speicher
- Netzwerk Energiewirtschaft
- Netzwerk Kraftwerkstechnik/KWK
- Netzwerk Geothermie und Wärmepumpe



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

Leibnizstraße 10
45659 Recklinghausen
Telefon 02361 305-0
poststelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Bildnachweis
[panthermedia.net / joruba75](http://panthermedia.net/joruba75) (Titel),
[panthermedia.net / Gudella](http://panthermedia.net/Gudella) (4)

Mai 2017

Industrielle Abwärme in NRW

Chancen für die
Wärmeversorgung von morgen!

30. Juni 2017, Düsseldorf

Potenziale industrieller Abwärme in NRW

Über 50 Prozent des Endenergieverbrauchs Nordrhein-Westfalens entfällt auf den Wärmesektor, vor allem auf Raum- und Prozesswärme. Um die Klimaschutzziele zu erreichen, sind gerade in diesem Sektor große Anstrengungen erforderlich.

NRW ist das am dichtesten besiedelte Bundesland mit einem hohen Raumwärmebedarf und gleichzeitig einer der größten Industriestandorte Europas. Dementsprechend ist der Bedarf an Prozesswärme und das Aufkommen an Abwärme hoch. Wie man diese Standortfaktoren im Zuge der Energiewende zusammenbringen kann und welche Rolle Fernwärmenetze dabei einnehmen, wird bei der gemeinsamen Veranstaltung des LANUV und der EnergieAgentur.NRW in den Blick genommen.

Anlass ist eine Studie des LANUV, in der das Potenzial zur effizienten und wirtschaftlichen Nutzung industrieller Abwärme in NRW im Wärmesektor untersucht wird. Die Herausforderung ist enorm, eine aussagekräftige Potenzialstudie für NRW zu erstellen. Aus diesem Grund möchten wir Sie als wichtige Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Industrie, Kraftwerksbetrieb, Energieversorgung, Netzbetrieb und Gebäudewirtschaft einbinden und informieren.

Wir geben Ihnen einen Überblick der aktuell diskutierten Szenarien und Strategien im Wärmebereich und zeigen gelungene Praxisbeispiele zur Nutzung von Abwärme, deren Geschäftsmodelle sowie Fördermöglichkeiten auf. Spannende Diskussionen erwarten wir auf dem Podium darüber, welche Umstände eine Abwärmennutzung überhaupt erst möglich machen, welche Technologien sich voraussichtlich durchsetzen werden und welche kurzfristigen Anreizprogramme notwendig sind.

Programm

Freitag, 30.06.2017

- | | | | |
|---------------|---|---------------|--|
| 09.00 - 09.30 | Registrierung | 12.15 - 12.30 | Förderprogramme für industrielle Abwärme
Claus Bühnen (EnergieAgentur.NRW) |
| 10.00 - 10.30 | Begrüßung Michael Theben (MKULNV) | 12.30 - 12.45 | Die geplante LANUV-Potenzialstudie – Ein Ausblick
Antje Kruse (LANUV) |
| 10.30 - 10.45 | Agora-Studie Wärmewende 2030:
Schwerpunkt Wärmenetze
Norman Gerhardt (Fraunhofer IWES) | 12.45 - 13.15 | Podiumsdiskussion mit Publikumsbeteiligung
Michael Theben (MKULNV)
Alexander Felsch (BDI NRW, Unternehmer NRW (angefragt))
Dr. Thomas Delschen (LANUV)
Norman Gerhardt (Fraunhofer IWES)
Dr. Susanne Stark (Stadtwerke Düsseldorf AG (angefragt)) |
| 10.45 - 11.00 | Kurzstudie Industrielle Abwärmepotenziale in NRW
Dietmar Schüwer (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH) | 13.15 - 14.00 | Mittagsimbiss und Ausklang,
Gelegenheit zur Vernetzung |
| 11.00 - 11.15 | Industriebetrieb: Externe Nutzung industrieller Abwärme aus Sicht eines Industriebetriebs
N.N. | | |
| 11.15 - 11.30 | Wärmenetzbetreiber: Einbindung industrieller Abwärme aus Sicht eines Energieversorgers
Thomas Döking (Fernwärme Duisburg GmbH) | | |
| 11.30 - 12.15 | Pause | | |

